

DEZERNAT III
Frau Schütte

Datum:
24.01.2023

Anfrage

Beschließendes Gremium:

Anfrage "Zufahrten des PKW-Verkehrs von der Artlenburger Landstraße zur Ostumgehung: Wann erfolgt eine sicherheitsoptimierte Umgestaltung für den Radverkehr?" (Anfrage des ADFC vom 19.01.2023, eingegangen am 20.01.2023)

Beratungsfolge:

| Öffentl. Status | Sitzungs- datum | Gremium |
|--------------------|--------------------|-------------------------|
| Ö | 14.02.2023 | Ausschuss für Mobilität |

Sachverhalt:

Siehe Anfrage des ADFC.

Anlagen:

- Anfrage des ADFC

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

Per E-Mail

Lüneburg, 19.01.2023

Oberbürgermeisterin der Hansestadt Lüneburg
Frau Claudia Kalisch
Rathaus
21335 Lüneburg

Anfrage zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Mobilität am 14.02.2023

Zufahrten des PKW-Verkehrs von der Artlenburger Landstraße zur Ostumgehung: wann erfolgt eine sicherheitsoptimierte Umgestaltung für den Radverkehr?

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin.

Am Dienstag, 17. Januar 2023, ca. 13.00h, wurde ein Radfahrer von einem aus Richtung Adendorf kommenden Transporter auf der Radwegquerung der Zufahrt von der Artlenburger Landstraße zur Ostumgehung angefahren und schwer verletzt (siehe Zeitungsausschnitt rechts).

Radfahrer bei Unfall verletzt

Lüneburg. Ein 18-Jähriger ist bei einem Unfall am Mittwoch leicht verletzt worden. Ein 39-jähriger Tesla-Fahrer wollte gegen 17.30 Uhr von der Artlenburger Landstraße nach rechts auf die Ostumgehung abbiegen, dabei kollidierte er mit dem Radfahrer, der Vorfahrt hatte.

LZ-Polizeibericht, Freitag, 18.11.2022

Bereits zwei Monate zuvor verunglückte am Mittwoch, 16. November 2022, 17.30h, an der gleichen Stelle ein 18-jähriger Radfahrer mit einem rechtsabbiegenden PKW. Auch hier hatte der Fahrer des PKW die Vorfahrt des Radfahrers nicht beachtet (siehe Zeitungsausschnitt links).

Radfahrer schwer verletzt

Lüneburg. Schwere Verletzungen hat ein 59 Jahre alter Mann bei einem Unfall am Dienstagmittag erlitten. Der 49 Jahre alte Fahrer eines Mercedes-Transporters wollte gegen 13 Uhr von Adendorf kommend in Richtung Hamburg auf die Ostumgehung fahren, hätte dabei eigentlich den 59-jährigen auf dem Fahrrad passieren lassen müssen. Stattdessen kam es zum Zusammenstoß. Der Radfahrer wurde mit einem Rettungswagen ins Klinikum gebracht.

LZ-Polizeibericht, Donnerstag, 19.01.2023

Für den PKW-Verkehr auf der Artlenburger Landstraße gibt es für beide Fahrtrichtungen eine Rechtsabbiegespur auf die Ostumgehung, die vom hier vorfahrtberechtigten Radverkehr gekreuzt wird. Hinzu kommt, dass in beiden Fällen große Kurvenradien für den PKW-Verkehr angelegt sind. Dieser wird dadurch verleitet, dort häufig schneller als die dort maximal zulässigen 60 km/h zu fahren.

Radverkehrsteilnehmende die sich kurz vor dem Überqueren der Fahrbahn vergewissern wollen, dass dies gefahrlos möglich ist, haben ein zusätzliches Problem: der dazu erforderliche nach links gerichtete Schulterblick müsste über 180°, bezogen auf die Fahrtrichtung, betragen. Eine Übung die nahezu unmöglich ist, ohne den Lenker zu verreißen. Besonders ausgeprägt ist diese Situation an der nördlichen der beiden Zufahrten. Dort kommt noch erschwerend hinzu, dass die Querung während der Nachmittagsstunden abgeschattet wird und der Radverkehr vom weniger aufmerksamen PKW-Verkehr leicht übersehen wird.

Die beschriebene Situation ist der Verwaltung nicht unbekannt. Bereits in der Sitzung vom 19.11.2018 des damaligen Verkehrsausschusses war die Neugestaltung der beiden Auffahrten zur Ostumgehung auf der Tagesordnung (siehe Anhang). Unter der Rubrik „Zeitschiene“ hieß es dazu: *Voraussichtlich 2019 nach erfolgter Haushaltsgenehmigung und darauffolgender Ausschreibung.*

Daraus ergibt sich die Schlussfolgerung, dass die vorliegende Gefahrensituation an der Artlenburger Landstraße schon seit Langem bekannt ist. Um so bedauerlicher, dass diese nach nunmehr mehr als vier Jahren unverändert fortbesteht und in jüngster Zeit schwer verletzte Opfer gefordert hat.

Der ADFC würde es begrüßen, wenn hier die Planung wieder aufgenommen würde und in eine zeitnahe Baumaßnahme mündet.

Mit freundlichen Grüßen



Uwe Wenk

01-541-501 Radwege

Hauptroute Nr. 3



Sanierung Knotenpunkte:

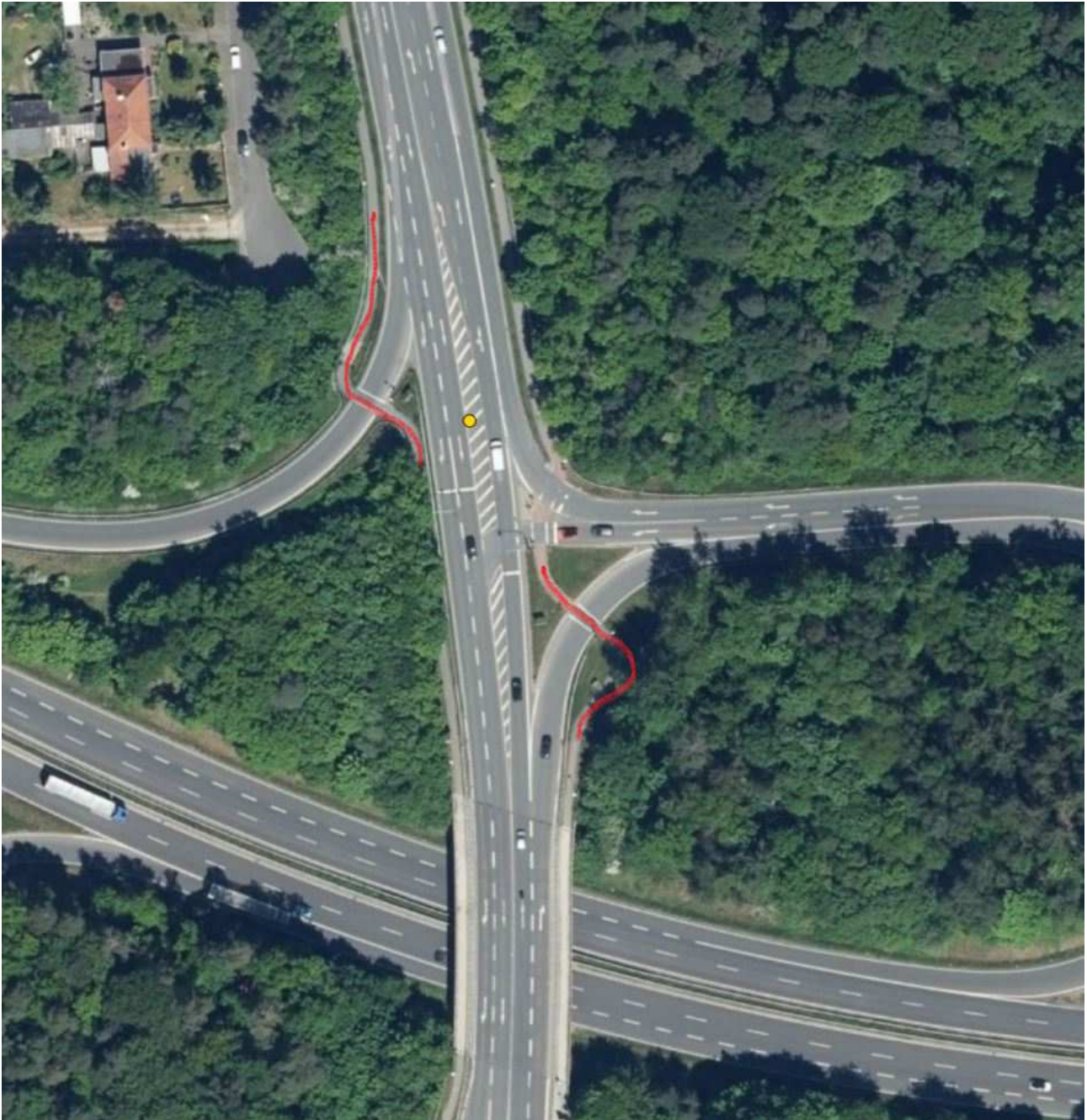
| | |
|-------------------|-----------|
| Ausgaben: | 130.000 € |
| Einnahmen: | 0 € |
| Nettoinvestition: | 130.000 € |

Projektbeschreibung:

Neugestaltung der Knotenpunkte an der Bockelmannstr./Erbstorfer Landstraße, Auffahrten Ostumgehung, Artlenburger Landstraße/Grüner Weg/Lüner Rennbahn.

Zeitschiene

Voraussichtlich 2019 nach erfolgter Haushaltsgenehmigung und darauffolgender Ausschreibung



Luftbild Artlenburger Landstraße/Ostumgehung